

TOP 18

Gremium	Termin	Status
Ortsbeirat Oppau	01.09.2020	öffentlich

Antrag der GRÜNEN-Ortsbeiratsfraktion Verbesserung der Informationspolitik Linie 84

Vorlage Nr.: 20202125

B90 / Die GRÜNEN, Ortsbeirat Oppau Johannes Binder, Antje Schröder



An Ortsvorsteher Frank Maier Rathaus Oppau Edigheimer Str. 26 67069 Ludwigshafen

23.08.2020

Antrag auf Verbesserung der Informationspolitik Linie 84 und damit verbundene leisere Einsatzbusse.

Am 21.08. wurde im Starenweg in Frankenthal gegen die neue Route des Busses 84 in der Gemarkung Frankenthal protestiert. Die Demo fand mit Polizeischutz statt und es gab Anlieger die aus Furcht vor Lärm, Zerstörung der Fundamente protestierten.

Auch in Edigheim gibt es aufgrund der älteren Bausubstanz viele enge Straßen die für Busverkehr nicht gut geeignet sind.

Wir fordern die Verwaltung auf über Veränderungen, die die Fahrpläne und Veränderungen, die die Fahrroute betreffen, zu informieren und wenn erforderlich darüber abzustimmen.

Wir möchten wissen, auch im Hinblick auf Bürgerproteste, wo die Busse eingesetzt werden. Denn nicht alles was technisch machbar ist, muss auch durchgesetzt werden. Außerdem ist es für den Ortsbeirat elementar zu wissen, was auch jenseits der Stadtgrenzen mit unseren beteiligten Buslinien passiert.

Die Buslinie 84 wird von den Bürgern Ludwigshafens und Frankenthals als grenzüberschreitendes und gemeinsames Projekt wahrgenommen, welches aber in erster Linie Ludwigshafen zuzuschreiben ist.

Bei Änderungen, welche in Frankenthal zu Verwerfungen führen, leidet auch der Ruf unserer Kommune. Schließlich gibt es auch eine Mitverantwortung für unser gemeinsames Projekt, die Linie 84.

Um einen ähnlichen Vorfall auch bei uns in Oppau, Edigheim und Pfingstweide zu vermeiden, halten wir es für erforderlich, zu wissen, wo die Busse verkehren sollen, wenn es geplante Veränderungen geben soll.

Damit es solche Proteste nicht auch bei uns gibt, sollten wir dringendst darüber befinden, ob man nicht geräuschärmere Einsatzfahrzeuge bei uns zum Einsatz kommen lässt.

Dieses Thema war immer wieder im Ortsbeirat, jedoch ist die Vorstellung, dass man laute Fahrzeuge durch enge Gassen fahren lässt, unschön.

Die Busse sind laut und die Fahrpläne oft nur unter Idealbedingungen einzuhalten. Dies veranlasst die Fahrer, schneller zu fahren als erlaubt und ist für die Anwohner Grund zum Ärgernis. Wir möchten keine Bürgerproteste bei einem Thema, das immer wieder präsent ist und keine Lösung gefunden wird.

Wir beantragen, die aktuellen Einsatzfahrzeuge für unseren Stadtteil zu überprüfen und neu aufzustellen. Es kann nicht sein, dass an prestigeträchtigeren Einsatzorten wie Heidelberg Mitte andere, bessere und leisere Fahrzeuge zum Einsatz kommen. Die aktuellen Fahrzeuge sind unterdurchschnittlich.

Mit freundlichen Grüßen

Johannes Binder, Fraktionssprecher